

10. Oktober 2012  
DIN Deutsches Institut für Normung e. V.

## Einladung

### zur Veranstaltung STADIWAMI: Erkenntnisse und Herausforderungen

Standards für wohnungsbegleitende Dienstleistungen im Kontext des demografischen Wandels und der Potenziale der Mikrosystemtechnik

#### Zum Thema

#### Wenn wohnbegleitende Dienstleistungen auf Technik treffen

Aus den Entwicklungen des demografischen Wandels resultiert ein wachsender Bedarf an wohnbegleitenden Dienstleistungen, die zunehmend mit Produkten der Mikrosystemtechnik kombiniert werden.

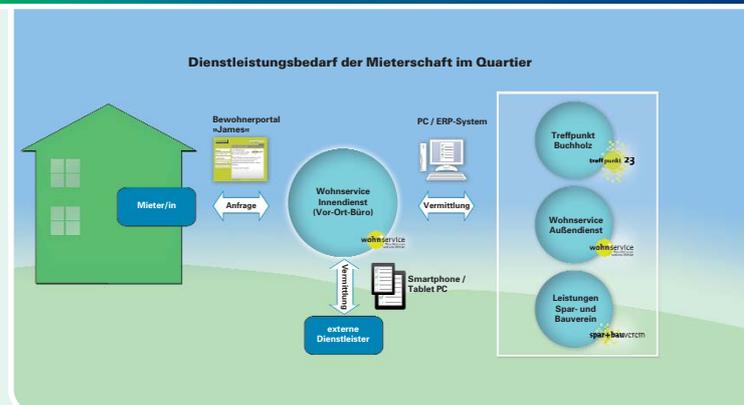
Im Rahmen des BMBF-Förderprogramms *Innovationen mit Dienstleistungen* ist das Verbundprojekt **STADIWAMI** (Standards für wohnungsbegleitende Dienstleistungen im Kontext des demografischen Wandels und der Potenziale der Mikrosystemtechnik) entstanden. Ein wesentliches Ziel dieses Projektes ist die Entwicklung eines tragfähigen, neuen Geschäftsmodells für die Wohnungswirtschaft und die Überführung standardisierungsrelevanter Projektergebnisse in öffentlich verfügbare Spezifikationen (DIN SPEC).

In Zusammenarbeit entwickeln Vertreter der Normung, der Wohnungswirtschaft und führender Forschungseinrichtungen ein Modell zu wohnbegleitenden Dienstleistungen mit der Unterstützung technischer Lösungen.

Diese Veranstaltung wird die erarbeiteten Erkenntnisse und Herausforderungen beleuchten und Wege aufzeigen, wie ein Geschäftsmodell hierzu erfolgreich erarbeitet werden kann.

#### Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Vertreter der Wohnungswirtschaft, Soziale Dienstleister, Pflegedienstleister, Anbieter wohnbegleitender/haushaltsnaher Dienstleistungen, AAL-Dienstleister, AAL-Systemhersteller und -bereitsteller, AAL-Systemintegratoren, Mitglieder der AAL-Community.



#### Ziel

Die Teilnehmer erhalten einen Einblick in den stetig wachsenden Markt der wohnbegleitenden Dienstleistungen. Der Fokus der Veranstaltung liegt im Austausch der Projektergebnisse. So werden fundierte Erfahrungen und aktuelle Informationen zu wohnbegleitenden Dienstleistungen vermittelt, Chancen und Herausforderungen von technikunterstütztem Leben (Ambient Assisted Living – AAL) erläutert, sowie der Nutzen von Normung und Standardisierung im AAL-Umfeld aufgezeigt.

Anschließend erhalten die Teilnehmer die Möglichkeit sich in drei parallel stattfindenden Workshops mit Experten des STADIWAMI Projektes auszutauschen, Fragestellungen gemeinsam zu diskutieren und neue Anregungen in die Praxiswelt mitzunehmen. Zum Ende der Veranstaltung werden die Workshop-Ergebnisse zusammenfassend dargestellt und diskutiert.

#### Veranstaltungsort:

DIN Deutsches Institut für Normung e. V.  
Am DIN-Platz · Burggrafenstraße 6 · 10787 Berlin

## Referenten:



**Hermann Behrens**  
DIN Deutsches  
Institut für  
Normung e. V.



**Dr. Stephan Gauch**  
TU Berlin



**Bernd Meyer**  
Verband der  
Wohnungs- und Immo-  
bilienwirtschaft in  
Niedersachsen und  
Bremen e. V.



**Heinz Wensing**  
Mitglied des Vorstands  
des Spar- und Bau-  
vereins Hannover eG  
(SBV)



**Mario Dobernowsky**  
Kooperationsstelle  
Hamburg IFE GmbH  
(KOOP)



**Myriam Lipprandt**  
OFFIS e. V.  
Oldenburger  
Forschungs- und  
Entwicklungsinstitut  
für Informatik



**Werner Stocker**  
Kommunalverband  
für Jugend und  
Soziales Baden-  
Württemberg



**Klaus Zühlke-Robinet**  
Deutsches Zentrum  
für Luft- und Raum-  
fahrt e. V.

## Moderation:



**Prof. Dr. Oliver Koch**  
Hochschule Ruhr  
West, Lehrgebiet:  
AAL/E-Health

# Programm

10. Oktober 2012

**09:30 | Registrierung und Ausgabe der Tagungsunterlagen**

**10:30 | Begrüßung**

Hermann Behrens, DIN Deutsches Institut für  
Normung e. V.

**10:40 | STADIWAMI im Förderprogramm »Innovationen  
mit Dienstleistungen« und Ausblick**

Klaus Zühlke-Robinet, Projekträger im DLR

**11:00 | Chancen und Herausforderungen von technik-  
unterstütztem Leben (AAL) für die Wohnungswirt-  
schaft**

Bernd Meyer, Verband der Wohnungs- und Immo-  
bilienwirtschaft in Niedersachsen und Bremen e. V.

**11:30 | Chancen für Beschäftigungsbedingungen durch  
Assistenzsysteme für wohnungsbegleitende  
Dienstleistungen**

N.N.

**12:00 | Nutzen von Normung und Standardisierung im  
Umfeld von technikerunterstütztem Leben (AAL)  
und Normungsroadmap AAL**

Myriam Lipprandt, OFFIS e. V. Oldenburger  
Forschungs- und Entwicklungsinstitut für Informatik

**12:30 | Mittagspause**

**13:30 | Parallele Workshops:**

**| Workshop 1**

Kooperation zwischen Wohnungswirtschaft und Sozial-  
dienstleistern – der Schlüssel für rentable Geschäfts-  
modelle für wohnbegleitende Dienstleistungen?

**Zielgruppe:** Wohnungswirtschaft, soziale Dienstleister  
**Impulsvortrag**

Heinz Wensing, Mitglied des Vorstands des Spar-  
und Bauvereins Hannover eG (SBV): Vorstellung  
des Geschäftsmodellansatzes

Moderation: Heinz Wensing – SBV

**| Workshop 2**

Sorgen Assistenzsysteme für Be- oder Entlastung?  
Und vor allem für wen?

**Zielgruppe:** Wohnungswirtschaft, Pflegedienstleister,  
Sozialpartner

**Impulsvortrag**

Mario Dobernowsky, Kooperationsstelle Hamburg  
IFE GmbH (KOOP): PIMEX-Analyse visuelle Dar-  
stellung von Arbeitsbelastungen; Dr. Stephan Gauch,  
TU Berlin: Begleitende Beobachtung, Befragung der  
Pflegedienstleister und Wohnungswirtschaft

Moderation: Mario Dobernowsky – KOOP

**| Workshop 3**

AAL, das kann doch jeder oder etwa doch nicht?  
Qualitätsanforderungen an AAL-Dienstleistungen

**Zielgruppe:** (AAL-)Dienstleister, Wohnungswirtschaft,  
soziale Dienstleister, Sozialpartner

**Impulsvortrag**

Werner Stocker, Arbeitskreisleiter DIN SPEC 77002:  
Konzept und bisherige Inhalte der DIN SPEC 77002

Moderation: Werner Stocker – Arbeitskreisleiter

DIN SPEC 77002

**14:30 | Kaffeepause**

**15:00 | Darstellung und Diskussion der Workshop-Ergebnisse**

Prof. Dr. Oliver Koch, unterstützt durch Moderatoren  
der Workshops 1–3

**16:00 | Veranstaltungsende**

## Die Teilnahme ist kostenfrei!

Alle Infos/AGBs/Anmeldemöglichkeiten unter  
[www.beuth.de/sc/veranstaltung-stadiwami](http://www.beuth.de/sc/veranstaltung-stadiwami)



### Veranstaltungsort

DIN Deutsches Institut für Normung e. V.  
Am DIN-Platz  
Burggrafenstraße 6  
10787 Berlin

### Ansprechpartner zum Projekt

Emanuel Krukenberg  
DIN Deutsches Institut für Normung e. V.  
Entwicklung neuer Arbeitsgebiete  
Am DIN-Platz  
Burggrafenstraße 6  
10787 Berlin  
Telefon: 030 2601-2409  
Telefax: 030 2601-42409  
E-Mail: [emanuel.krukenberg@din.de](mailto:emanuel.krukenberg@din.de)

### Veranstaltungsbüro

Fabian Lässig  
Beuth Verlag GmbH  
DIN-Akademie  
Am DIN-Platz  
Burggrafenstraße 6  
10787 Berlin  
Telefon: 030 2601-2365  
Telefax: 030 2601-42365  
E-Mail: [fabian.laessig@beuth.de](mailto:fabian.laessig@beuth.de)